

Antifeministische Gegenbewegungen im Bereich Reproduktive Rechte

29. Bundeskonferenz der Kommunalen Frauen- und
Gleichstellungsbeauftragten, Lübeck

Forum 11/ 19.5.2026

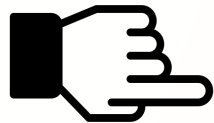
Gudrun Christ

Impuls

- Blick auf Reproduktive Rechte und feministische Errungenschaften
- Definition Antifeminismus
- Welche Ziele verfolgt er?
- Wo und wie ist Antifeminismus spürbar?
- Antifeministische Narrative
- Wer steht dahinter?
- Follow the money – wer finanziert Antifeminismus?
- **Erfahrungen und Good Practice /Wie gegenhalten?**

Reproduktive Rechte

**selbstbestimmte Entscheidung
über Sexualität, Schwangerschaft, Geburt und Familienplanung
und Zugang zu umfassender Gesundheitsversorgung**



Bestandteil des Konzeptes

Sexuelle und Reproduktive Gesundheit und Rechte (SRGR)

Entscheidung
Zugang zu

ob, wann und wie viele Kinder
Informationen und Sexualaufklärung
Verhütungsmitteln
Schwangerschaftsvorsorge
sicheren, legalen Schwangerschaftsabbrüchen
Zwangssterilisierung
erzwungener Schwangerschaft
Genitalverstümmelung.

Freiheit von

Sexuelle und Reproduktive Rechte in internationalen Vereinbarungen



UN Menschenrechts-
konvention (1948)



Weltbevölkerungskonferenz 1994
Weltfrauenkonferenz 1995

Europäische
Menschenrechts-
konvention (1953)

„Softlaws“

Erklärungen/Empfehlungen

Internationaler Pakt für
bürgerliche u. politische
Rechte (1966)

UN-Frauenrechtskon-
vention CEDAW (D: 1985)

UN-Behindertenrechts-
konvention (D: 2009)

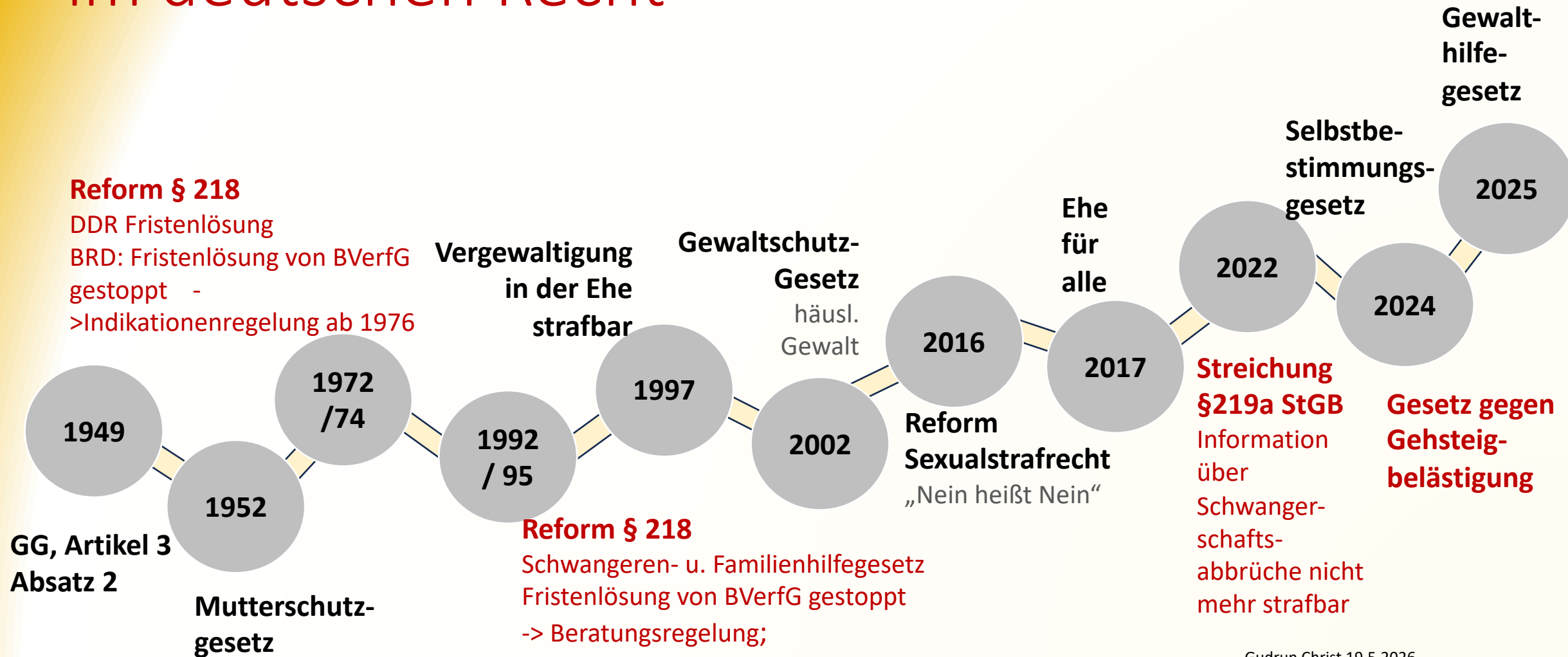
Istanbul-
Konvention des
Europarates
(D: 2018)

Nach Ratifizierung
völkerrechtlich verbindlich

Zu beachten bei Rechts-
auslegung und in nationales
Recht umzusetzen

Staatenberichtsverfahren

Entwicklung Sexuelle und Reproduktive Rechte im deutschen Recht



Schwangerschaftsabbruch

- Strafrecht maßgeblich / Ausführung nach SchKG von 1995
- SchKG regelt grundlegend Recht auf Beratung zu Familienplanung u. im Schwangerschaftskonflikt, auf Aufklärung und medizinisch sichere Abbruchmöglichkeiten
- Kein Teil der regulären Gesundheitsversorgung: Gesetzlicher Sicherstellungsauftrag für Beratung und med. Angebot liegt bei den Ländern
- Erstmals umfangreich in D untersucht: **ELSA-Studie 2021-2024**

Aktuelle Situation / Entwicklung

- deutschlandweit fehlende Datenbasis, fehlende Bedarfsplanung
- Keine Verpflichtung für Ausbildung u. Fortbildung von Mediziner*innen
- Seit Jahren verschlechtert sich die Versorgungslage, besonders im Süden
- Aufklärungsauftrag (->sexuelle Bildung) immer massiver hinterfragt

Definition Antifeminismus

- Gegen feministische Errungenschaften und gleichstellungspolitische Anliegen gerichtet
- Gegen Idee der (geschlechter)gerechten Gesellschaft gerichtet
- **Ideologie und Strategie, aktiv und organisiert**

Erstmalig benutzt von Hedwig Dohm: „Die Antifeministen“ (1902)

Beispiel Manifest „Agenda Europe: Restoring the Natural Order“

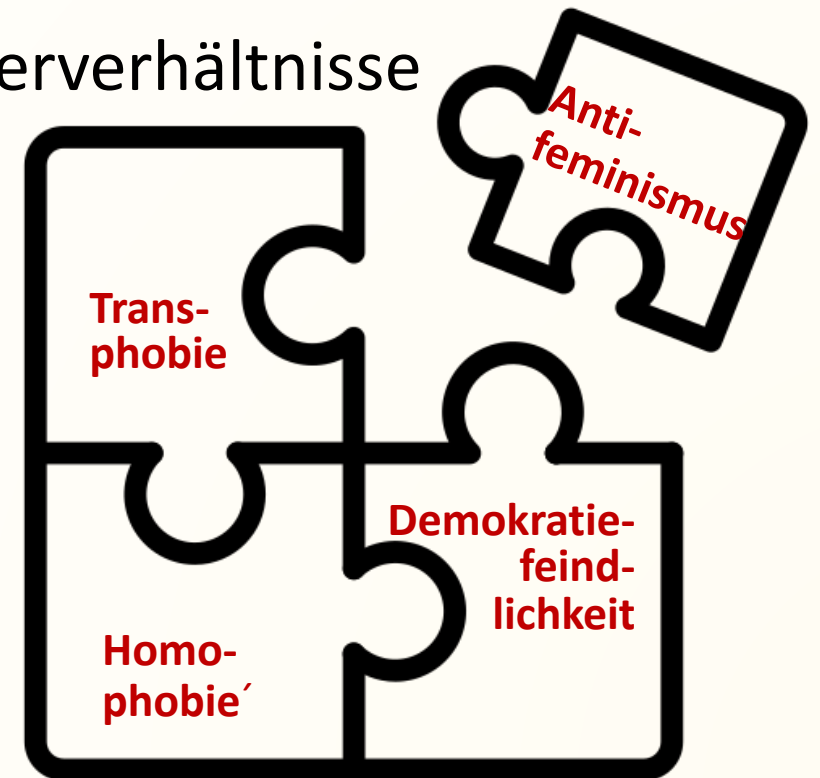
- Über 100 ultrakonservative Organisationen
- Europaweite Vernetzung von Politik, Kirche, Rechtswesen, Lobbygruppen
- Fokus: Bekämpfung sexueller und reproduktiver Rechte
- „Naturrecht“ anstelle von Menschenrechten
- Strategie/Fahrplan zur Wiederherstellung der „natürlichen Ordnung“
 - Waffen und Begriffe der Gegner*innen nutzen und gegen sie verwenden
 - “Rechte“ formulieren
 - Verleumdung, Abwertung und Diskriminierung von Gegner*innen
 - NGO/ Netzwerke gründen und einflussreich machen

Ziele Antifeminismus

- Bekämpfung der gesellschaftspolitischen Liberalisierung
- “Genormte” und hierarchische Geschlechterverhältnisse
- Diffamierung von Selbstbestimmung



Vorhut für Radikalisierung



Antifeministische Narrative

„Abtreibung ist Selbstsucht egoistischer Frauen“

„Feminismus zerstört die Familie“

„Frühe Aufklärung sexualisiert unschuldige Kinder“

„Sexuelle Bildung indoktriniert unsere Kinder“

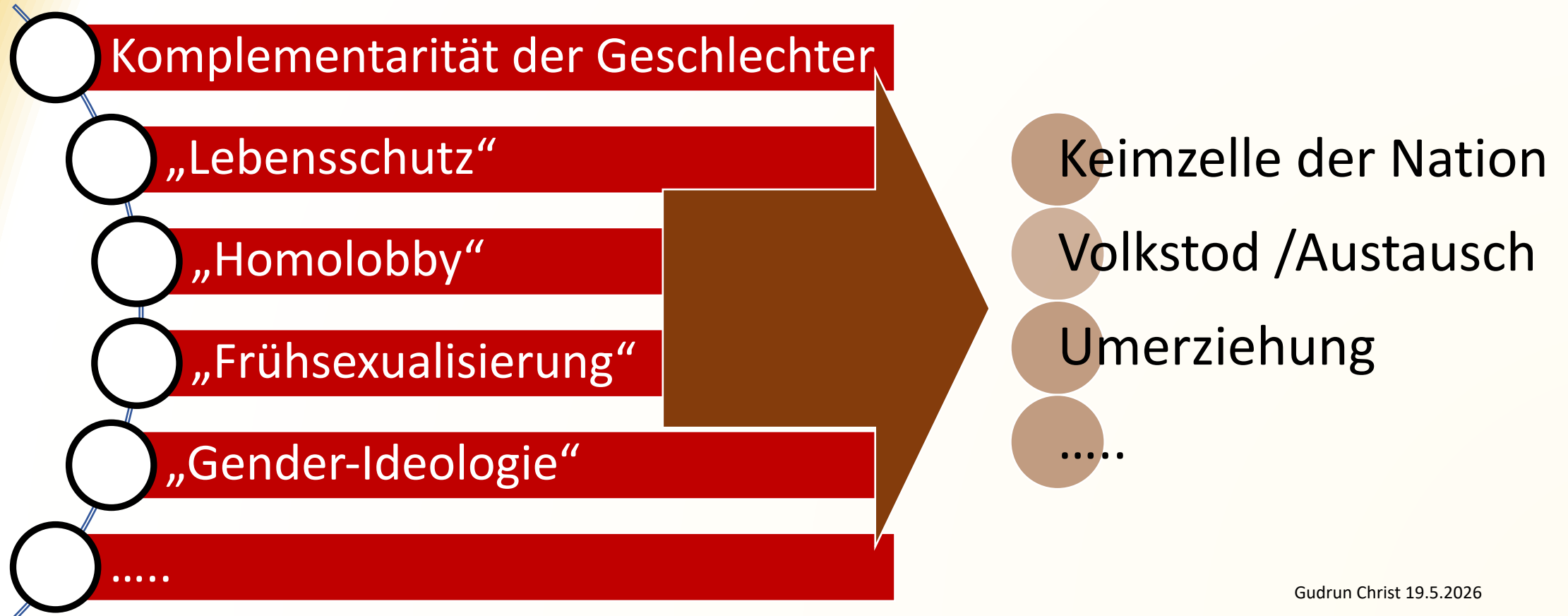
„Die Homolobby will uns alle umerziehen

„Der Genderwahnsinn ist reine Ideologie

„.....“

Antifeministische Narrative

Komplex „Natürliche Geschlechterordnung“



Umfragen / Studien

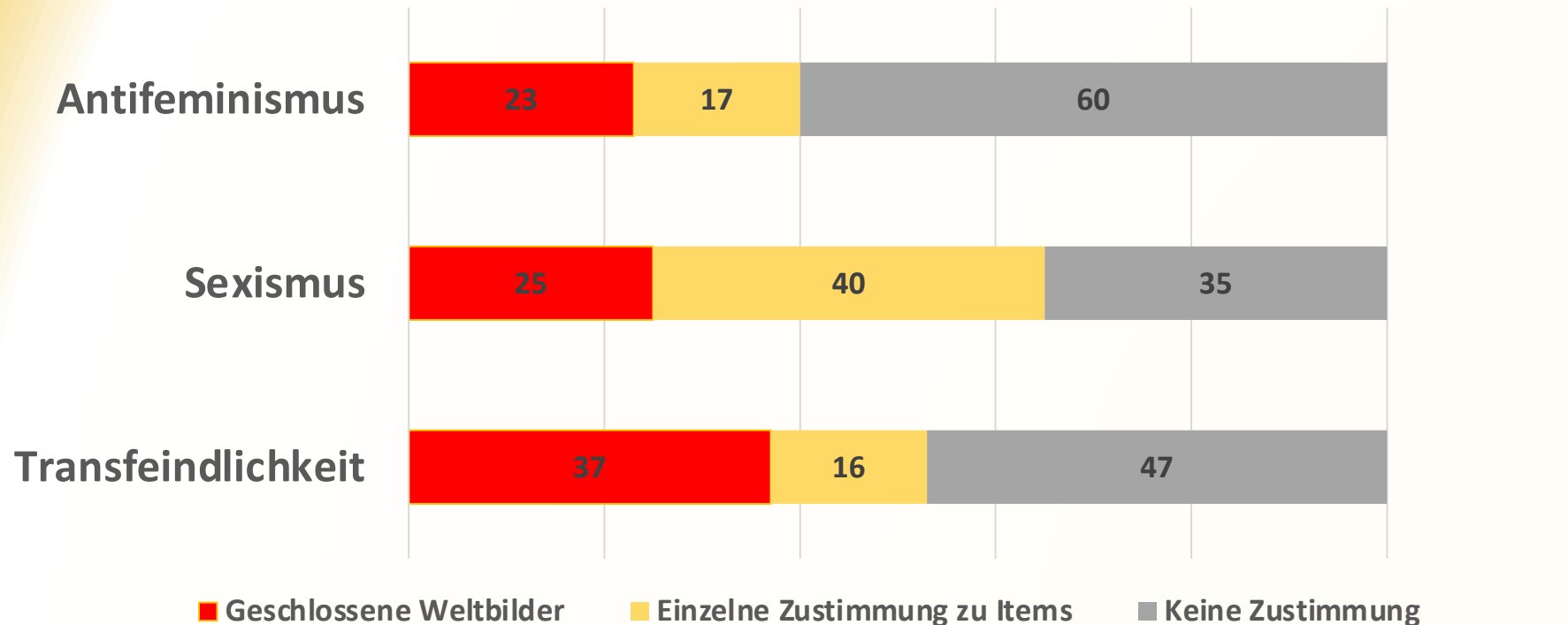
Leipziger Autoritarismus-Studie 2024

“ Frauen, die mit ihren Forderungen zu weit gehen, müssen sich nicht wundern, wenn sie wieder in ihre Schranken gewiesen werden.“

➤ Zustimmungswert bundesweit **25,7 %**

Leipziger Autoritarismus-Studie 2024

Antifeministische, sexistische sowie transfeindliche Einstellungen in %



„Vereint im Ressentiment“ S. 168

Wo und wie ist Antifeminismus spürbar?

Beispiel politischer Diskurs

Kampagne gegen die Wahl von Frauke Brosius-Gernsdorf als Richterin des Bundesverfassungsgerichts

Wirkte mit in der Kommission, die im Auftrag der Bundesregierung medizinische, juristische und ethische Aspekte einer Neureglung des Schwangerschaftsabbruchs außerhalb des Strafrechts untersuchte (Kommissionsempfehlung 2024 einhellig /im Kern: Fristenlösung in den ersten 12 Wochen)

Beispiele Denunzierung Schwangerschaftsabbruch

Jährlicher „Marsch für das Leben“ in Berlin, Köln und anderen Städten sowie Gehsteigbelästigung vor Schwangerenberatungsstellen und Arztpraxen

U.a.

Beispiele Denunzierung Sexuelle Bildung

„Demo für alle“, Hetze gegen Sexualpädagogik der Vielfalt

Politischer Diskurs

„ULTRALINKS“



BROSIUS-GERSDORF: „Diese Frau atmet Diktate und Vorschriften!“
Ludwig (CDU) über SPD-Kandidatin

Frankfurter Allgemeine

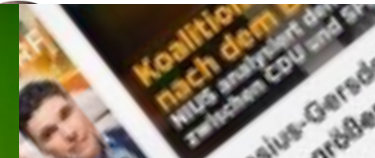
DER FALL BROSIUS-GERSDORF

Zweifel sind angebracht

„ABTREIBUNG BIS ZUR GEBURT“



Wolfgang Bosbach zur Causa Bundesverfassungsrichterin: „Kandidatin ist für die Union eine Zumutung“



Plagiatsjäger über Brosius-Gersdorf: „Die Indizien sind...“



Wird die Union noch gegen Frauke Brosius-Gersdorf...



Gudrun Christ 19.5.2026

Denunzierung Schwangerschaftsabbruch



„Marsch für das Leben“



Belagerung von
Schwangerenberatungsstellen

Denunzierung Sexuelle Bildung

“Demo für alle“



Magdeburger Erklärung zur Frühsexualisierung



Gudrun Christ 19.5.2026

Akteur*innen

Religiöse Fundamentalist*innen

Beispiele: katholische Netzwerke, insbesondere Opus Dei, Unterstützung durch Bischöfe, evangelikale Kirchen, Aktionen wie 40daysforlife

Konservative, rechte und nationale Bewegungen und Netzwerke

Beispiele Bundesverband Lebensrecht, Stiftungen wie „Tradition, Familie und Privateigentum“

Internationale Vernetzung

Beispiel der “Agenda Europe/ Manifest Restoring the Natural Order“

Mediale Flankierung

Auf- und Ausbau von eigenen Verlagen, Zeitschriften, Portalen, Platzierung von Journalist*innen und Influencer*innen; Starke Präsenz auf youtube, Tiktok, X, Instagram

Social Media-Phänomene

Frauen -> Phänomen Tradwifes

Männer -> Manoshere: Maskulinisten, Männerrechtsaktivisten, InCels, Pickup-Artists

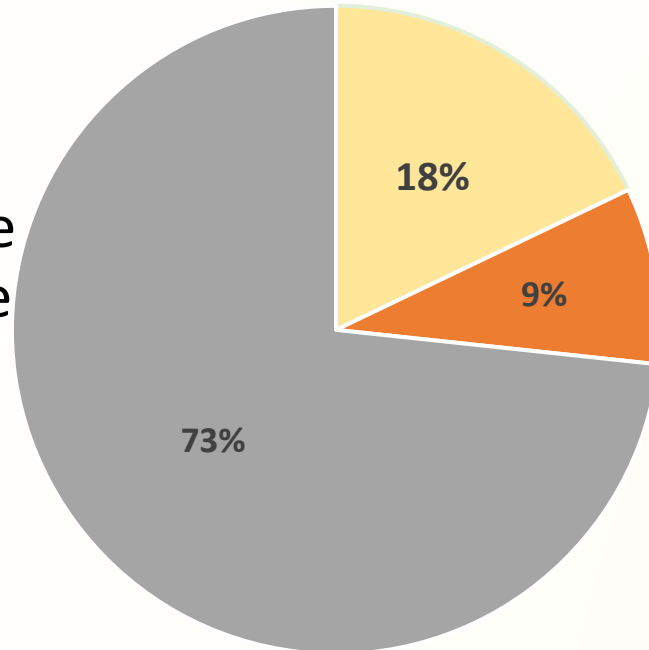
Finanzströme

Anti-Gender-Finanzierung in Europa 2019-2023

Aus Europa

Fundamentalchristliche Organisationen, Rechte Familien-Netzwerke, Kampagnenportale, Stiftungen, Parteien...

868.511.503 \$



Aus USA

Milliardäre, Thinktanks, Anti-Gender-Lobby, Evangelikale Organis., ADF,...

165.340.711 \$

Aus Russland

Oligarchen, Anti-Abortion-Lobbies;...

211.940.787 \$

**Insgesamt
1,18
Milliarden
\$**

Quelle:

Report „The next Wave“, Neil Datta, Sekretär des Europäischen Parlamentarischen Forums für sexuelle und reproduktive Rechte (EPF)

Gudrun Christ 19.5.2026

Zum Weiterlesen

- Antifeministische Narrative - Ein Diskursatlas, Andrea Kemper, Heinrich-Böll-Stiftung 2024
- Vereint im Ressentiment, Leipziger Autoritarismus-Studie 2024
- Tip of the Iceberg (2021) und The next Wave 2025, Neil Datta, European Parliamentary Forum for Sexual and Reproductive Rights
- Die Agenda Europe, Pro familia Hintergrund, 2019 (deutsche Übersetzung EPF-Veröffentlichung)
- Klare Kante für Gleichstellung – Praktische Argumente gegen Antifeminismus, Deutscher Frauenrat 2025
- International Womens Day Report 2024, IPSPOS
- Infopool Rechtsextremismus der Bundeszentrale für politische Bildung/ Was ist Antifeminismus 2025:
<https://www.bpb.de/themen/rechtsextremismus/infopool-rechtsextremismus/558421/was-ist-antifeminismus/>
- Das Patriarchat im Uterus. Ein Plädoyer für körperliche Selbstbestimmung, Dr. Alicia Bayer, 2025
- Abschlussbericht Elsa-Studie 2024:
<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/ministerium/meldungen/studien-ungewollte-schwangerschaft-veroeffentlicht>
- Podcast-Reihe BpB: “Taking the red pill- Einstiegsdroge Antifeminismus“, 6 Folgen

Erfahrungen aus den Gleichstellungsstellen

wo und wie werden reproduktive Rechte angegriffen?

Strategien im Umgang damit?

Good practice

Austausch / Stichworte

Beispiele aus Kommunen

- ➔ Nach Fusion von Kliniken nun katholische Trägerschaft der Klinik in der Region, damit verbunden sollen künftig dort keine Schwangerschaftsabbrüche mehr durchgeführt werden, d.h. es sind nun weite Wege für Frauen, die einen operativen Eingriff brauchen
- ➔ Konservative Ratsmehrheit, tendenzielle ablehnende Haltung gegenüber Schwangerschaftsabbruch

Strategien im Umgang damit

- ➔ Bündnisse schließen, breite Palette an Organisationen ansprechen
- ➔ von der Daseinsvorsorge als kommunale Aufgabe her diskutieren
- ➔ In Gremien gehen, z.B. in lokale Gesundheitskonferenz
- ➔ Gute argumentative Vorbereitung, sattelfest sein
- ➔ Hinweis auf gute Broschüre der evangelischen Frauen Deutschland zum Schwangerschaftsabbruch, kann in konservativeren Kreisen nützlich sein
- ➔ juristische Argumentation kennen und einbeziehen (Beispiel: Weigerungsrecht, an Schwangerschaftsabbrüchen mitzuwirken gilt nur individuell, nicht für Kliniken)